

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 71 (1945)  
**Heft:** 29

**Artikel:** Bilanz der 6. Friedenswoche  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-484158>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



BELSEC

## Anlernkurse!

Wir geben zu, daß das Trockenrasieren geübt werden muß. Manche Apparate brauchen mehr Ausdauer als andere. Oft wurde mit irgendeinem gekauften Apparat nur deshalb kein befriedigendes Ergebnis erzielt, weil die Geduld fehlte.

Mit dem neuen BELSEC-Schnellrasierer ist die Anlernzeit auf ein Minimum beschränkt. Besondere Kurse sind nicht nötig. Große Zähnezahl, hohe Schnittgeschwindigkeit, gebogene Scherkopfform, offene Zahnung, dies alles trägt dazu bei, daß Sie das Trockenrasieren sehr schnell lernen.

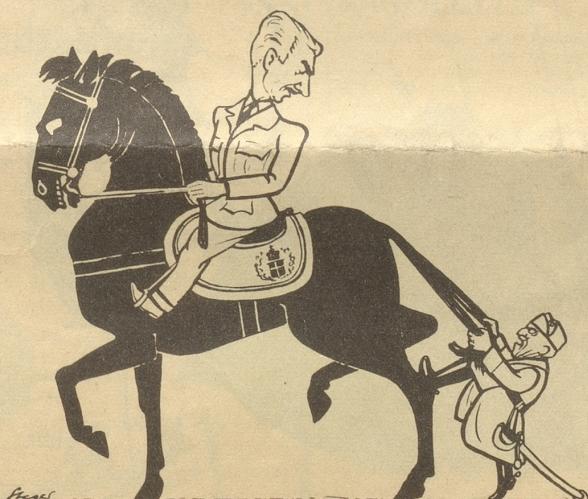
In Fachgeschäften erhältlich. Belras AG., Reginastr. 19/21, Zürich 2.

## Lieber Nebelspalter!

Heute morgen hat der Lautsprecher in Zürich-Hbf. ausgerufen:

«Anschlußreisende nach Meilen bitte pressieren!»

Findest Du nicht, er hätte statt Meilen z. B. Berlin sagen dürfen? A. E.



«hüuf!»

Nach der Darstellung der italienischen Nachrichtenagentur ANSA hat ein Offizier bezeugt, daß König Viktor Emanuel ihn in Brindisi empfangen habe und daß dort die Pläne für einen monarchistischen Handstreich ausgearbeitet worden seien.

## Chindermülli

Corneli, die zweijährige, hatte bemerkt, daß das kleine Brüderlein nicht mehr weinte, wenn es jeweilen gestillt wurde. Als es einmal in den Armen der Kinderschwester weinte, sagte sie: «Gib Du em Brüderli z'trinke, daß nümme schreie tue!» Als die Pflegerin er-

widert: «Weisch, i han halt kei Milch zum em Brüderli geh!», frägt sie erstaunt: «Häsch Du nu Kafi?» R. D.

+

Papi ist am Rasieren. Aufmerksam schaut der Peter zu. Da frägt plötzlich der Kleine: «Du säg Papi, sind jetzt das dini Fädere?» P. F.



APERITIF  
Burgermeisterli  
BASLER SPEZIALITÄT  
SEIT 1815

E. Meyer, Basel, Güterstraße 146

Sexuelle Schwächezustände  
sicher behoben durch

**Strauss-Perlen**

Probepackung Fr. 5.—, Original-Schachtel 10.—,  
Kurpackung Fr. 25.—.

General-Depot: Straußapotheke, Zürich  
b. Hauptbahnhof, Löwenstr. 59, Postcheck VIII 16689



## Die Wetterprognose

Samstag, den 30. Juni 1945, 12.40 h.  
am Radio Beromünster: «Wir wiederholen die Wettervoraussage: Bevölkerungsabnahme.» Febo

(... Zunahme der Bewölkung am Radio;  
der Setzer.)

## WOHIN?

Wir stehen im Sternbild der Reisepläne.  
Nach Kurort schreien die Schmerzen.  
Die junge Frau hat häufig Migräne,  
Ich selber leide am Herzen.  
Und das Kind, das arme, ist furchtbar bleich.  
Am liebsten reisten wir alle sogleich.

Doch das Wohin macht ganz marode,  
Es reitet den Rest der Gesundheit zu Tode.  
Vor lauter Sinnen  
Beginnt man zu spinnen.  
Das festeste Hirn bekommt einen Stich.  
Dieses Suchen ist eine Krankheit für sich.

Mann fühlt sich verlassen auf weitem Felde.  
Man rechnet mit allem, sogar mit dem Gelde.  
Und kam zuletzt ein Gedanke als Retter,  
Droht noch wie ein finsterner Räuber das Wetter.

So sinnen im Bett wir, im Salon und Hausgang.  
Man wünscht aus der Qual sich raschesten Ausgang  
Und spricht, verspürend den Druck der Gefäße:  
Wenn man doch schon endlich im Zuge säße!  
Nuba

## Bilanz der 6. Friedenswoche

Wir melden hiemit unseren Lieben  
Was letzte Woche dick geschrieben:

Schaffen über Frankreich  
Unruhen in Algerien  
Konflikt in Syrien  
Generalstreiksdrohung in Belgien  
Ministerkrise in Italien  
Angriffe Moskaus auf die Schweiz  
Frauendemonstrationen in Mailand

Woraus sich folgendes ergibt:

Der Friedensengel, porträtiert,  
Wirkt leider etwas malträtiert!

MOS.

## Aus dem Altersasyl

Lehrer: «Was für eine Haarfarbe hatten die alten Germanen?» Schüler: «Jedenfalls graue.» Göpfi



**Alex Imboden**

früher Walliser Keller Zürich, jetzt

**Bern**

Neuengasse 17 (ehem. Blume) gegenüber Bürgerhaus, Tel. 21693

total renoviert

**Walliser Keller Bern**